



## Niederschrift

**über die 2. öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am 18. Mai 2026 von 19:30 Uhr bis 20:04 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing**

Der 1. Bürgermeister Ludwig Lex eröffnet um 19:30 Uhr die 2. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 12.05.2026 geladen.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

---

### Teilnehmerverzeichnis

#### 1. Bürgermeister

Lex, Ludwig

#### 2. Bürgermeisterin

Eichinger, Gertrud

#### 3. Bürgermeisterin

Kollmannsberger, Martina

### Mitglieder des Gemeinderates

Birnkammer, Matthias  
Faschinger, Bernhard  
Gebert, Julia  
Hack, Florian  
Haßelbeck, Regina  
Heilmair, Dieter  
Hetz, Alexander  
Junker, Peter  
Keimeleder, Franz  
Kuckuk, Michael  
Lachmann, Jürgen  
Schönhofen, Robert  
Suhre, Michael, Dr.  
Wimmer, Andreas

### Schriftführer

Fryba, Helmut

### **Schriftführerin**

Sigl, Franziska

### **Verwaltung**

Kitel, Patryk

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

## **Tagesordnung**

- | TOP  | Thema   |
|------|---|
| 1.   | Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.2026  |
| 2.   | Beratung und Erlass der Geschäftsordnung  |
| 3.   | 12. Änderung Bebauungsplan Neufinsing-Süd; Antrag auf Vergabe eines Straßennamens für den Eigentümerweg |
| 4.   | Anfragen, Wünsche und Informationen   |
| 4.1. | Prüfung der Kommunalwahl durch das Landratsamt Erding   |
| 4.2. | Zu- und Ablauf am Badeweiher Finsing  |
| 4.3. | Eigentümerweg im Baugebiet "Neufinsing-Süd; Höhenunterschied  |
| 4.4. | Planungen Radweg am Kirchenweg  |
| 4.5. | Umfrage zur Besichtigung gemeindlicher Gebäude  |
| 4.6. | Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2026  |
| 4.7. | E-Mail und Telefonliste der Ratsmitglieder  |
| 4.8. | Pflanzungen am Kinderspielplatz Pfarrpfünde   |

## 1. **Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.2026**

Zum oben genannten Protokoll sind Einwände der Gemeinderatsmitglieder Gebert und Junker eingegangen.

GR Junker war aufgefallen, dass bei der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts unter § 3 Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder – Entschädigung das Sitzungsgeld für die Gemeinderatssitzungen auf 45 € angehoben wurde, jedoch bei den Ausschusssitzungen, die direkt vor einer Gemeinderatssitzung stattfinden, noch die alten Werte stehen. Diese sollte entsprechend ausgebessert werden.

GRin Gebert bittet unter TOP 7 um die Ergänzung, dass die Vorbesprechung zwischen den Fraktionssprechern stattgefunden hat und unter TOP 8 sollen diese, bei der Bestellung der einzelnen Gemeinderäte in die Ausschüsse, namentlich genannt werden.

Der Gemeinderat stimmt mit 17:17:0 Stimmen zu, die Einwände im Protokoll einzuarbeiten.

Der Gemeinderat genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

## 2. **Beratung und Erlass der Geschäftsordnung**

Dem Gemeinderat wurde der Entwurf der Geschäftsordnung vorab zur Verfügung gestellt. Darin wurden die Änderungen, die sich im Vergleich zu 2020 ergeben hatten, farbig hervorgehoben.

In der letzten Sitzung hatte Bürgermeister Lex bereits darum gebeten, Änderungswünsche vorab an die Verwaltung zu richten, daher konnten einige Rückfragen geklärt und Formfehler berichtigt werden.

Nachdem sich GL Fryba im Detail mit der Geschäftsordnung beschäftigt hatte, erläutert er nun die Punkte, zu denen Rückfragen kamen und über die ein Beschluss gefasst werden soll.

Zunächst wird über § 8 Abs. 3 beraten. Der Bürgermeister hat bisher alle Vergaben auf die nichtöffentliche Gemeinderatssitzung gesetzt. Daher wollte man die Option, dies im Bauausschuss zu beraten, streichen. Bei Vergaben im Gemeinderat sind dann alle Mitglieder informiert und es können die genauen Daten der Firmen und Beträge mitgeteilt werden. Wenn dies im Bauausschuss behandelt wird, müssten sowohl eine öffentliche als auch nichtöffentliche Sitzung stattfinden. Weiters finden die Bauausschusssitzungen in der Regel immer vor der Gemeinderatssitzung statt, weshalb die Notwendigkeit zur Beibehaltung des Punktes in der Geschäftsordnung nicht gesehen wird. Sollte der Punkt jedoch beibehalten werden, wird eine Erhöhung der Summe auf 100.000 € vorgeschlagen.

Es entsteht eine kurze Diskussion.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, Vergaben beim Bauausschuss in der Geschäftsordnung zu belassen und die Höhe der Wertgrenze auf 100.000 € anzuheben.

**Anwesend 17 : Ja 7 : Nein 10**

Dieser Beschlussvorschlag findet keine Mehrheit und gilt daher als **abgelehnt**.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, Vergaben beim Bauausschuss in der Geschäftsordnung zu belassen und die Höhe der Wertgrenze auf 50.000 € anzuheben.

**Anwesend 17 : Ja 10 : Nein 7**

Als weiterer Punkt zur Diskussion wird unter § 12 Abs. 2, 2 a) die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln, genauer der Betrag von 30.000 € diskutiert. In der letzten Geschäftsordnung standen an dieser Stelle 20.000 €. Daher wird die Frage gestellt, wie sich diese Erhöhung ergibt.

Dazu berichtet GL Fryba, dass der Bayerische Gemeindetag empfiehlt, 6-8 € pro Einwohner in der Gemeinde anzusetzen. Daher ergibt sich für Finsing bei gerundet 5.000 Einwohnern eine Summe von 30.000 €, wenn man den niedrigsten Wert annimmt. Begründet wird dies insbesondere mit den überdurchschnittlich stark gestiegenen Baukosten. Alle weiteren Werte unter diesem Punkt ergeben sich prozentual aus den 30.000 €.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den unter § 12 Abs. 2, 2 a) angegebenen Betrag auf 30.000 € anzuheben.

**Anwesend 17 : Ja 14 : Nein 3**

Unter § 31 Beendigung der Sitzung wurde das 2020 festgesetzte, späteste Sitzungsende gestrichen. Es wird jedoch vorgeschlagen, dies beizubehalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, unter § 31 Beendigung der Sitzung wieder als späteste Sitzungsende 22:30 Uhr festzulegen.

**Anwesend 17 : Ja 8 : Nein 9**

Dieser Beschlussvorschlag findet keine Mehrheit und gilt daher als **abgelehnt**.

Als letzten Punkt erläutert GL Fryba noch, dass unter § 27 Abs. 5 lediglich die Erläuterung gestrichen wurde. Dabei wurden nur Beispiele aufgezählt, um welche Anträge zur Geschäftsordnung es sich handeln kann.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Geschäftsordnung für den Gemeinderat Finsing mit den oben beschlossenen Änderungen zu erlassen. Die Geschäftsordnung wird Anlage zum Protokoll und ist Bestandteil dieses Beschlusses.

**Anwesend 17 : Ja 17 : Nein 0**

### **3. 12. Änderung Bebauungsplan Neufinsing-Süd; Antrag auf Vergabe eines Straßennamens für den Eigentümerweg**

Bürgermeister Lex informiert den Gemeinderat über einen Antrag der Eigentümer der neu erschlossenen Straße im Kastanienweg mit der Flurnummer 609/14 auf Vergabe des Straßennamens „Garmeierweg“. Der Antrag ist den Gemeinderatsmitgliedern mit der Ladung zugegangen.

Der Gemeinderat hat die Möglichkeit, für diesen Eigentümerweg einen eigenen Straßennamen zu vergeben oder für die neuen Gebäude fortlaufende ungerade Hausnummern des Kastanienwegs festzusetzen. Der Eigentümerweg ist in beiden Fällen noch gesondert zu widmen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Eigentümer der neu erschlossenen Straße im Kastanienweg mit der Flurnummer 609/14 auf Vergabe des Straßennamens „Garmeierweg“ zu.

**Anwesend 17 : Ja 16 : Nein 1**

### **4. Anfragen, Wünsche und Informationen**

#### **4.1. Prüfung der Kommunalwahl durch das Landratsamt Erding**

Bürgermeister Lex informiert die Gemeinderatsmitglieder über die abgeschlossene rechtsaufsichtliche Prüfung der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl durch das Landratsamt Erding. Die Wahlen sind ordnungsgemäß abgewickelt worden.

#### **4.2. Zu- und Ablauf am Badeweiher Finsing**

GR Schönhofen erkundigt sich, ob am Zu- und Ablauf des Badeweihers noch Gitter o.ä. angebracht werden. Da die Rohre einen großen Durchmesser haben, befürchtet er, dass Kinder hinein klettern könnten.

GL Fryba berichtet, dass Gitter vorgesehen sind und bereits beauftragt wurden.

#### **4.3. Eigentümerweg im Baugebiet "Neufinsing-Süd; Höhenunterschied**

GR Junker erkundigt sich nach dem Höhenunterschied des neu angelegten Weges im Baugebiet Neufinsing Süd, der nun den Namen „Garmeierweg“ erhalten soll. Er habe von Anwohnern von einem Unterschied von 1,20 Meter gehört, was ihm doch sehr hoch vorkommt.

GL Fryba berichtet dazu, dass es im Einmündungsbereich in den Kastanienweg einen Höhenunterschied von 12 cm gibt, der noch angepasst werden muss.

#### **4.4. Planungen Radweg am Kirchenweg**

GR Faschinger regt an, sich zeitnah bzgl. der Realisierung des Radwegs am Kirchenweg zu treffen. Der Gemeinderat sollte einen Sachstandbericht erhalten und klären, welche Möglichkeiten bestehen, den Weg abschnittsweise umzusetzen. Nachdem auch noch

Fördermöglichkeiten bestehen, die beantragt werden könnten, wäre es sinnvoll, wenn man sich zusammensetzt und das gemeinsam durchgeht. Sein Vorschlag wäre, einen Termin mit den Gemeinderäten Hetz, Schönhofen und ihm sowie dem Bürgermeister und der Verwaltung zu vereinbaren. Weitere interessierte Gemeinderatsmitglieder könnten dazu kommen.

Bürgermeister Lex sieht das Thema überwiegend in einem Ausschuss wie dem Verkehrs-, Umwelt- und Energieausschuss, wo man in kleinem Kreis diskutieren kann, bevor die weiteren Gemeinderatsmitglieder darüber informiert werden.

Dazu merkt GR Hetz noch an, dass die Fördermittel nur noch bis 2030 beantragt/abgerufen werden können, weshalb bald gehandelt werden sollte.

Bürgermeister Lex wird einen Termin für eine Ausschusssitzung festlegen.

#### **4.5. Umfrage zur Besichtigung gemeindlicher Gebäude**

GR Junker erkundigt sich nach dem Ergebnis der Umfrage, die vergangene Woche versendet wurde, um einen Termin zur Besichtigung der gemeindlichen Gebäude zu finden. Dann könnte an diesem Tag vielleicht auch eine Ortsbesichtigung für den Radweg am Kirchenweg mit eingeplant werden.

Bürgermeister Lex erinnert daran, dass die Terminabsprache als Tagesordnungspunkt in der anschließenden nichtöffentlichen Sitzung beraten wird.

#### **4.6. Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2026**

GR Junker bittet darum, dass baldmöglichst auch die Sitzungstermine für das zweite Halbjahr bekanntgegeben werden, um damit planen zu können.

Bürgermeister Lex informiert darüber, dass die weiteren Sitzungstermine in der nächsten Sitzung bekanntgegeben werden.

#### **4.7. E-Mail und Telefonliste der Ratsmitglieder**

GR Junker erkundigt sich, ob eine Kontaktdatenliste der Gemeinderäte erstellt wird, wie es in der vergangenen Sitzung vorgeschlagen wurde.

Bürgermeister Lex informiert dazu, dass Frau Sigl eine solche Liste erstellt hat und man darüber in nichtöffentlicher Sitzung nochmal sprechen wird.

#### **4.8. Pflanzungen am Kinderspielplatz Pfarrpfründe**

GR Kuckuk wurde von einigen Müttern angesprochen, weil am Kinderspielplatz Pfarrpfründe Liguster gepflanzt wurde, der giftig ist. Daher fragt er an, wie Entscheidungen zustande kommen, welche Sträucher etc. gepflanzt werden, wenn sich dort überwiegend Kinder aufhalten.

BL Kitel informiert darüber, dass diese Pflanzungen mit dem Spielplatzprüfer abgestimmt wurden.

1. Bürgermeister Ludwig Lex beendet die 2. öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 20:04 Uhr.

Neufinsing, den 2. Juni 2026

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Lex

\_\_\_\_\_

Schriftführer: Helmut Fryba

\_\_\_\_\_

Franziska Sigl

\_\_\_\_\_